

Ausstellung greift Tabuthema auf

„Neue Bilder vom Alter(n)“ startet

Das sind wirklich ungewöhnliche Bilder: Heute Abend startet im Haus der Wissenschaft Braunschweig die Ausstellung „Neue Bilder vom Alter(n)“.

BRAUNSCHWEIG. Die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina aus Halle rief Ende 2009 in einem offenen Fotowettbewerb dazu auf, neue Bilder mit gesellschaftlichen und persönlichen Vorstellungen vom Alter(n) einzureichen. Die Resonanz war überwältigend, und von über 400 eingereichten Fotos wurden 81 von einer Fachjury ausgewählt.

Die Akademie präsentiert in Kooperation mit dem Haus der Wissenschaft an der Pockelsstraße den Auftakt der Wanderausstellung. Unter der kuratorischen Leitung von Sabine Aichele-Elsner zeigt die Ausstellung die ausgewählten Fotografien und bietet Einblicke in Lebensentwürfe und Perspektiven des Altwerdens. Die Ausstellung wird nach ihrem Auftakt in weiteren Städten zu sehen sein.

Die öffentliche Ausstellungseröffnung beginnt heute um 19 Uhr. Uni-Präsident Jürgen Hesselbach wird die Gäste begrüßen. Im Anschluss stellt Ursula Staudinger, Altersforscherin und Vizepräsidentin der Leopoldina, das Projekt vor. Mit dabei sind auch einige Fotografen und deren Protagonisten.

Den ersten Preis sicherte sich Gerhard Weber aus Grimma mit seinem Foto „Ursula und Siegfried M.“, in dem es ihm gelungen ist, eines der großen Tabuthemen des Altwerdens aufzugreifen: Sexualität. Das abgebildete Paar bekennt sich zu einer glücklichen Beziehung im Alter, die Freude an der Körperlichkeit des anderen zu einem wichtigen Bestandteil erklärt. ale

► Die Ausstellung läuft bis zum 24. September. Öffnungszeiten: montags bis freitags 10 bis 20 Uhr, sonnabends 10 bis 14 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Tabuthema Sexualität im Alter: Dieses Foto gewann den ersten Preis im Fotowettbewerb.



Gerlind Pusch als Clown in ihrem Wohnzimmer.